

ST. G
EOR
GEN
ATTERGAU
MARKTGEMEINDE

*Der Bürgermeister,
die Gemeindevertretung
und die Mitarbeiter/-innen
der Gemeindebetriebe
wünschen Ihnen erholsame
Osterfeiertage und einen
schönen Frühling!*



Liebe St. George-
nerinnen und
St. Georgener!

Es ist mir ein persönliches Anliegen, Ihnen in dieser Ausgabe unserer Gemeindezeitung ein paar Gedanken zu den drängenden Themen unserer Gemeinde näherzubringen. Wie die meisten sicherlich bereits bemerkt haben, stehen wir insbesondere im Bereich Gemeindefinanzen vor Herausforderungen, die unsere Gemeinschaft und die Gemeindeglieder auf unterschiedlichen Ebenen betreffen. Die finanzielle Lage unserer Gemeinde ist herausfordernd und es verlangt eine sorgfältige Planung sowie eine kluge Haushaltsführung, um die Bedürfnisse unserer Bürgerinnen und Bürger zu erfüllen und gleichzeitig eine nachhaltige Entwicklung sicherzustellen.

Die Marktgemeinde St. Georgen im Attergau wird 2024 eine sogenannte Härteausgleichsgemeinde. Das bedeutet, dass wir unsere Abgänge aus den gewöhnlichen Geschäftstätigkeiten nicht mehr decken können. Für diesen Fall sieht das Gesetz vor, dass das Land über den Härteausgleichsfonds für das negative Ergebnis einspringt, damit der Haushalt ausgeglichen werden kann. Diese Hilfestellung wird aber nicht umsonst gewährt und ist mit harten Sparmaßnahmen verbunden. Wir stehen also vor der Aufgabe, mit begrenzten Ressourcen das Beste für unsere Gemeinschaft zu erreichen. Daher ist es von entscheidender Bedeutung, dass wir auch innerhalb des Gemeinderates gemeinsam Wege finden, um unsere Finanzen zu stabilisieren und effizient zu nutzen, damit wir langfristig eine gesunde und stabile Gemeinde erhalten können.

Konkret beträgt der Abgang aus der laufenden Geschäftstätigkeit gemäß

dem Voranschlag 2024 € -968.500,00, welcher sich aus Einnahmen iHv. € 12.122.200,00 (zzgl. der Härteausgleichsmittel iH. des Abgangs) und Ausgaben iHv. € 13.108.700,00 ergibt. Der Abgang erscheint auf den ersten Blick sehr hoch und schwer nachvollziehbar. Wenn man tiefergehend die verschiedenen Ebenen des Budgets analysiert, lässt sich feststellen, dass die Einnahmen aus den Ertragsanteilen (das sind die Anteile, die die Gemeinde aus den übergeordneten Steuereinnahmen des Bundes bezieht) im Verhältnis zu den Ausgaben weniger stark steigen. Grob gerundet steigen die Einnahmen um 4,8%, während die Ausgaben durchschnittlich um 9,8% steigen. Bei dem oben genannten Budgetrahmen von ca. € 13 Mio. bekommt man damit eine Vorstellung davon, dass große Teile dieses negativen Ergebnisses strukturell bedingt sind. Die allgemein schlechte wirtschaftliche Lage verringert die Gesamtsteuereinnahmen des Bundes und damit fallen auch die Ertragsanteile der Gemeinden geringer aus.

Im Härteausgleich ist die Ausgabenpolitik klar mit Kriterien geregelt, die es zu erfüllen gilt. Dazu wird das Budget in verschiedene Bereiche eingeteilt, z.B. Feuerwehren, Personal, freiwillige Ausgaben. Für jeden dieser Bereiche gibt es klare „Regeln“, wie hoch die Ausgaben für eine Gemeinde unserer Größe sein dürfen. Die größten Einsparungen haben wir unter anderem im Bereich Straßenbau und -erhaltung hinzunehmen. Vereinsförderungen können im Vergleich zum Vorjahr immerhin noch zu ca. 50% erfolgen, wofür einiges an Verhandlungen und Umschichtungen notwendig war. Dazu gab es bereits Sondierungsgespräche mit den Obleuten, um gemeinschaftlich Wege zu finden und für alle eine akzeptable Lösung zu erarbeiten. So soll jeder Verein weiter im notwendigen Maße unterstützt werden. Soziale Dienste wie z.B. „Essen auf Rädern“ können nach dem aktuellen Voranschlag gehalten

werden, weil der Abgang dieser Position mit den Verfügungsmitteln des Bürgermeisters gedeckt werden.

Ein besonderer Fall ist unser Freibad beim Attergauer Freizeitzentrum. Grundsätzlich verlangt das oben beschriebene Kriterium zum Budgetbereich „Freibäder“ einen Deckungsgrad von 50%. Das heißt, dass 50% der Ausgaben als Einnahmen angestrebt werden müssen. Der aktuelle Deckungsgrad liegt bei etwa 17% und ist damit weit von der geforderten Quote entfernt. Eine Arbeitsgruppe, die dankenswerter Weise von GR Franz Schneeweiß initiiert wurde, arbeitet gerade unter Hochdruck daran, eine Lösung zu finden. Das „Freizi“ war über Jahre hinweg ein Ort der Begegnung, des Sports und der Erholung für unsere Gemeinschaft und aus meiner Sicht sollten wir diese aktuelle Herausforderung als Chance begreifen, gemeinsam an einem nachhaltigen Konzept zum weiteren Betrieb zu arbeiten. Dieses Konzept wird nicht ohne ehrenamtliches Engagement funktionieren und so darf ich schon an dieser Stelle um starke Unterstützung bitten, wenn es uns gelingen sollte, durch ein gutes Betriebsmodell die Freigabe für einen Weiterbetrieb zu erwirken.

Ein weiteres wichtiges Anliegen ist die zukünftige Entwicklung unserer Schule. Bildung ist das Fundament unserer Gesellschaft und die Schlüsselkomponente für eine erfolgreiche Zukunft. In unserer Schule formen wir nicht nur junge Köpfe, sondern auch Charaktere und Werte. Dennoch stehen wir auch hier vor Herausforderungen, sei es die Modernisierung der Bildungseinrichtungen, die Gewinnung und Bindung qualifizierter Lehrkräfte oder die Sicherstellung eines umfassenden Bildungsangebots für alle Kinder und Jugendliche. Es ist unser gemeinsames Ziel, unseren Schülerinnen und Schülern die bestmöglichen Bildungschancen zu bieten und sie auf ein erfolgreiches Leben vorzubereiten. Dafür

haben wir bereits den ersten Workshop zur Erstellung eines pädagogischen Konzeptes absolviert. Knapp 40 Teilnehmer/-innen, vorwiegend aus den Lehrkörpern der Volks- und Mittelschule, aber auch des Bildungsausschusses und Mitarbeiter/-innen des Gemeindeamtes haben ihre Ideen, Ansätze und Vorschläge zur zukünftigen Ausrichtung eingebracht. Am Ende dieses Prozesses, der noch weitere Arbeitstreffen umfasst, stehen zusammen mit dem Raumbedarfskonzept der Bildungsdirektion die notwendigen Instrumente zur Verfügung, um hinsichtlich Schulsanierung oder Neubau die nächsten Schritte zu gehen. Diesbezüglich freut es mich auch besonders mitteilen zu können, dass die Marktgemeinde St. Georgen im Attergau 2024 erstmals eine Ferienbetreuung anbieten kann. Die Anmeldeformulare wurden bereits in der Volksschule verteilt.

Abschließend darf ich noch informieren, dass der Betrieb unseres Attergauer Seniorenheims wie geplant per 1. Jänner 2024 an den Sozialhilfeverband Vöcklabruck übergeben wurde. Die Übergabe hat dank der Mithilfe aller Beteiligten sehr gut und problemlos funktioniert und der Betrieb ist somit bis zur voraussichtlichen Fertigstellung des neuen Alten- und Pflegeheimes 2027 gesichert.

Die kommenden Wochen und Monate werden stark von der Anpassung an die neue Situation im Härteausgleich geprägt sein, die auch ein Umdenken und einige Adaptionen im Arbeitsablauf mit sich bringen. Das Budget des Voranschlages ist strikt einzuhalten und dementsprechend wird es an vielen Stellen noch zusätzlichen Klärungsbedarf geben. Ich bitte um Nachsicht, wenn die ein oder andere Anfrage um Unterstützung abgelehnt

werden muss. Das finanzielle Korsett ist sehr eng geschnürt und die wenigen verfügbaren Mittel bestmöglich eingeteilt.

In diesem Sinne möchte ich unseren Gemeinderat, aber auch Sie alle ermutigen, sich aktiv an den Diskussionen und Entscheidungen zu beteiligen, die unsere Gemeinde betreffen. Ihre Stimmen, Ideen und Anregungen sind von unschätzbarem Wert für die Gestaltung unserer Zukunft. Lassen Sie uns weiter gemeinsam daran arbeiten, St. Georgen im Attergau zu einem Ort zu machen, den wir stolz unser Zuhause nennen können. Ich danke allen, die sich täglich ehrenamtlich, beruflich oder anderwärtig für diese Gestaltung und das Wohle unserer Gemeinde einsetzen!

*Ihr Bürgermeister
Friedrich Mayr-Melnhof*

Am Samstag, 06. April 2024 findet wieder die alljährliche Flurreinigungsaktion statt. Über 180 tatkräftige Vereinsmitglieder haben sich bereit erklärt, unseren Ort zu säubern und vom Müll zu befreien!



Jetzt schon ein großes **DANKE** für die tatkräftige Unterstützung!

Ein herzliches **DANKE** gilt auch den örtlichen Fraktionen sowie den Firmen RESCH-PACHLER Erdbau, GRAWE Versicherung und PLACKNER Spielzeugmacher für die Übernahme der Kosten der Verpflegung mit Würstl und Getränken!



FROHE OSTERN!

Da die „Bürohasen“ vom Gemeindeamt sehr vielfältig einsetzbar sind, wurden sie heuer kurzerhand zu „Osterhasen“ umfunktioniert und haben den Bauhofmitarbeitern beim Schmücken der Bäume geholfen. Die bunten Ostereier wurden vor einigen Jahren von den Kindergarten- und Volksschulkindern gestaltet und werden jedes Jahr wiederverwendet, um unseren Markt zu verschönern.



SPERRE DES KLEINEN BAHNÜBERGANGS IN THERN KOMMT

Sehr geehrte Damen und Herren!

Das Verkehrsunternehmen Stern & Hafferl hat die Gemeinde informiert, dass der kleine Bahnübergang in Thern nach Ostern auf Dauer für den KFZ-Verkehr geschlossen wird.

Das Genehmigungsverfahren für die Schließung des Übergangs ist abgeschlossen. Alle eingebrachten Einwände wurden in den bahnrrechtlichen Verfahren abgewiesen.

Die Sperre betrifft alle Kraftfahrzeuge. Fußgänger und Radfahrer können den Übergang weiterhin benutzen.

Die beiden Zufahrten zum Schranken (bei Haus „Thern 8“ und in der Gegenrichtung beim Trafo) werden zu Sackgassen ohne Einschränkung der Benutzer.

Betroffen sind in erster Linie die Bewohner/-innen von Alkersdorf und jene, die vom Zentrum kommend zum Altstoffsammelzentrum fahren. Um die Querung des Kreisverkehrs zu vermeiden, wird als Umleitung empfohlen: Von Thern über den Bahnübergang bei der Ortsausfahrt, gleich bei der ersten Abzweigung links, hinunterfahren (Abbiegespur vorhanden) und dann rechts zum ASZ und Richtung Alkersdorf. Die neue Route ist nur um wenige hundert Meter länger.

Die Sperre des Bahnübergangs erfolgt beiderseits durch Umlaufsperrn (siehe Foto). Fußgänger/-innen können ohne Behinderung durchgehen, Radfahrer/-innen müssen absteigen.

ACHTUNG! WICHTIG! Der Übergang darf bei herannahendem Zug (Pfeifsignal) nicht betreten werden. Alle Personen müssen sich vergewissern, dass der Übergang gefahrlos genutzt werden kann.



Neues Verkehrszeichen

Im Zuge der Arbeiten werden zwei neue Hinweiszeichen angebracht, die es bisher in unserer Gemeinde nicht gibt: Das bekannte Verkehrszeichen „Sackgasse“ ist grafisch mit einem Durchgang für Fußgänger und Radfahrer ergänzt und ist seit der letzten StVO-Reform verfügbar.



NEUE MITARBEITERIN AM GEMEINDEAMT



Mein Name ist Maria Thomaso und seit 1. März 2024 bin ich im Sekretariat am Gemeindeamt tätig.

Ich bin verheiratet und habe zwei Kinder. Aufgewachsen bin ich im Gemeindegebiet von St. Georgen im Attergau und wohne heute mit meiner Familie hier. Meine Freizeit verbringe ich gerne in der Natur und beim Sport.

Ich freue mich sehr auf die neue berufliche Herausforderung in meiner Heimatgemeinde.



Abholung von Mülltonnen und Gelben Säcken

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!

Im Namen der Buchschartner Entsorgungs GmbH möchten wir Sie bitten, dass alle **Tonnen bzw. Gelben Säcke am Abfuhrtag bis spätestens 06:00 Uhr an das öffentliche Gut gestellt werden.**

Dies ist auch im Abfuhrplan so angeführt.

All jene Tonnen und Gelben Säcke, die nicht bis 06:00 Uhr bereitgestellt werden, können NICHT im Nachhinein abgeholt werden.

Bitte achten Sie auch immer darauf, dass bei den Mülltonnen der Aufkleber nach vorne (Richtung Straße) zeigt!



ANGEBOT/SUCHE/TAUSCHE/SCHENKE

Wussten Sie, dass man auf unserer Gemeindeforum www.st-georgen-attergau.ooe.gv.at auch Inserate finden kann? Und noch besser - Sie können dort auch Ihre eigenen Inserate kostenfrei veröffentlichen!

LEBEN IN ST. GEORGEN

Gesunde Gemeinde	>
Gesundheit und Soziales	>
Inserate	>
Jugend	>
Einrichtungen Kinderbetreuung	>
Kirche und Religion	>
Schule und Bildung	>
Veranstaltungen	>
Vereine	>
Wirtschaft	>
Wissenswertes	>

Unter dem Punkt „Leben in St. Georgen“ finden Sie die Inserate bzw. den Unterpunkt „Meine Inserate“. Um selbst einen Beitrag veröffentlichen zu können, müssen Sie einmalig einen Benutzer anlegen. Mit diesem Benutzer können Sie dann Inserate, Veranstaltungen etc. auf der Gemeindeforum erstellen. Nachdem Ihr Beitrag (z.B. Inserat) von unseren Gemeindeforummitarbeiter/-innen geprüft und freigegeben wurde, ist es für den von Ihnen angegebenen Zeitraum sichtbar.

Wenn Sie also z.B. eine Wohnung zu vermieten haben oder einen Babysitter suchen, nutzen Sie die Gelegenheit und schalten Sie ein kostenloses Inserat auf der Gemeindeforum https://www.st-georgen-attergau.ooe.gv.at/Leben_in_St_Georgen/Inserate

IST IHR REISEPASS NOCH GÜLTIG?



Erfahrungsgemäß verlängert sich vor der Hauptreisezeit im Sommer die Wartezeit bei der Beantragung eines neuen Reisepasses oder Personalausweises. Überprüfen Sie also rechtzeitig, ob Ihr Reisepass bzw. Personalausweis bald abläuft. Sollte dies der Fall sein, dann können Sie Ihren neuen Reisepass oder Personalausweis am Marktgemeindeamt St. Georgen im Attergau beantragen.

Bitte mitbringen:

- alten Reisepass bzw. Personalausweis
- aktuelles Passfoto (max. 6 Monate)
- ggf. zusätzliche Unterlagen (z.B. Heiratsurkunde/Partnerschaftsurkunde bei Namensänderung)
- wenn der alte Reisepass oder Personalausweis bereits länger als fünf Jahre abgelaufen ist oder bei Erstausstellung: Geburtsurkunde sowie Staatsbürgerschaftsnachweis

Im Zuge der Beantragung wird in der Regel auch die ID-Austria mitbeantragt (NICHT verpflichtend). Dabei ist es hilfreich, wenn Sie Ihr Smartphone mitbringen.

Bei Fragen wenden Sie sich gerne an unsere Mitarbeiterinnen im Melde-, Standes- und Fundamt.

Martina Hofinger: 07667/6255-12, hofinger@st-georgen-attergau.ooe.gv.at

Julia Buchstätter: 07667/6255-15, buchstaetter@st-georgen-attergau.ooe.gv.at

Bernadette Riesinger: 07667/6255-16, riesinger@st-georgen-attergau.ooe.gv.at

DIE AKTUELLEN HIGHLIGHTS MIT DER OÖ FAMILIENKARTE



Körperwelten

© David Trood

In der Ausstellung „**Körperwelten & Der Zyklus des Lebens**“ in der Linzer Tabakfabrik wird bis 9. Juni 2024 der kontinuierliche Veränderungsprozess des Körpers anhand einer Vielzahl von eindrucksvollen Ganzkörper-Plastinaten dargestellt.

Mit dem **Promotion-Code OÖFK (nur im Vorverkauf über Öticket)** kostet ein Familienticket inklusive aller in der OÖ Familienkarte eingetragenen Kinder von Montag bis Freitag € 41 (statt € 49), am Wochenende und an Feiertagen € 47 (statt € 55). Alleinerziehende zahlen von Montag bis Freitag € 11 (statt € 19), am Wochenende und an Feiertagen € 13 (statt € 21). Kinder von 7 bis 18 Jahren benötigen dazu ein bezahltes Ticket (Mo.-Fr.: € 13, Wochenende und Feiertage: € 15).

Weitere Informationen:

www.koerperwelten.at/linz und www.familienkarte.at

Nächtigungsangebote für den Familienurlaub

Folgende Top-Hotels bestechen mit bester Lage in tollen Skiregionen und günstigen Nächtigungsangeboten für OÖ Familienkarten-Inhaber:

ALPRIMA Aparthotel Hinterstoder: bis 7. April 2024: 20 % Ermäßigung auf die Appartementpreise.



Weitere Informationen unter www.familienkarte.at.

Kuddelmuddel im Brucknerhaus

Das **Kinderkulturzentrum Kuddelmuddel** bietet für Inhaber der OÖ Familienkarte einzigartige Figurentheaterstücke zum ermäßigten Tarif an. Kasperl und die Orgelpfeifen (ab 4 Jahren): € 6 (statt € 7), **Promotion-Code: Orgel**

Nächste Termine: 15. Mai 2024 um 15.00 Uhr, 26. Oktober 2024 um 10.30 Uhr, Ort: Brucknerhaus

Kartenreservierung und Informationen unter www.kuddelmuddel.at und www.familienkarte.at



© IKUNA

IKUNA Erlebnispark

Als außergewöhnliches Tagesausflugsziel und unvergesslicher Familienurlaub zugleich, lässt das **IKUNA Naturresort** in der Gemeinde Natternbach kleine und große Abenteuer-Herzen höherschlagen.

Bis 31. Oktober 2024 gibt es für Inhaber der OÖ Familienkarte limitierte Online-Familien-Tagestickets für zwei Erwachsene + bis zu drei eingetragene Kinder um nur € 49,50 (statt € 75). Eine Einzel-Tageskarte für die Kids World by IKUNA kostet € 12 Euro (statt € 15) pro Person.

Weitere Informationen finden Sie unter www.ikuna.at/familienkarte und www.familienkarte.at

Wiener Museen

Bis 1. April 2024 gibt es für Inhaber der OÖ Familienkarte 50 % Ermä-

ßigung auf den Eintritt in drei Wiener Museen. Erwachsene zahlen im **Madame Tussauds** € 13,25 (statt € 26,50), Kinder zahlen € 10 (statt € 20).

Mit dem **Promo-Code OEFAM50** zahlen Erwachsene im **IMMER-SIUM: WIEN** nur € 12,50 (statt € 25) und Kinder (4 bis 14 Jahre) € 9 (statt € 18). Die Online-Tickets sind bis 1. April 2024 buchbar.

Im **Haus der Geschichte Österreich** kostet der Eintritt für Erwachsene € 4,50 (statt € 9). Kinder und Jugendliche unter 19 Jahren genießen freien Eintritt.

Weitere Informationen zu den einzelnen Museen unter www.familienkarte.at

Naturschauspiel

Mit dem **Naturschauspiel** bietet die Abteilung Naturschutz des Landes Oberösterreich in Zusammenarbeit mit dem Oberösterreich Tourismus und der OÖ Landes-Kultur GmbH Angebote für Erlebnisse in der Natur, die gleichzeitig Wissen über den Wert und den Schutz der Natur vermitteln. Inhaber der OÖ Familienkarte erhalten Ermäßigungen auf ausgewählte Touren im Zeitraum vom 20. April 2024 bis 29. Juni 2024.

Weitere Informationen und Termine sowie Anmeldung:

www.naturschauspiel.at/termine und www.familienkarte.at

Alle Informationen zu den aktuellen Aktionen der OÖ Familienkarte finden Sie zeitgerecht auf www.familienkarte.at und der OÖ Familienkarte-App. Dort können Sie auch unseren Newsletter abonnieren und werden immer rechtzeitig über alle Highlights informiert.



Familienförderungen

Förderung	Antragstelle	Zeitpunkt des Antrages	Höhe	Voraussetzungen
OÖ Familienkarte	Familienreferat des Landes OÖ Bahnhofplatz 1, 4021 Linz Tel.: 0732/7720-1871 - www.familienkarte.at	jederzeit, ab Geburt des 1. Kindes	zahlreiche Vergünstigungen im Freizeitbereich, in der Gastronomie und Hotellerie und bei Dienstleistungsbetrieben	<ul style="list-style-type: none"> Familienbeihilfe für mind. 1 Kind Hauptwohnsitz in OÖ von ausländischen Staatsbürgern ist der Nachweis eines Aufenthaltstitels erforderlich
Elternbildungsgutscheine des Landes OÖ	Familienreferat des Landes OÖ Bahnhofplatz 1, 4021 Linz Tel.: 0732/7720-1181 - www.familienkarte.at	Nach Beantragung der OÖ Familienkarte automatisch zur Geburt des Kindes, zum 3., 6. und 10. Lebensjahr	20 Euro zur Geburt, zum 3., 6. und 10. Lebensjahr	<ul style="list-style-type: none"> Besitz der OÖ Familienkarte
Kinderunfallversicherung	Familienreferat des Landes OÖ Bahnhofplatz 1, 4021 Linz Tel.: 0732/7720-1181 - www.familienkarte.at	Nach einem Unfall, ab der Geburt bis zum 1. Schultag des Kindes	Entsprechend dem Deckungsumfang und Höhe der Kosten	<ul style="list-style-type: none"> Hauptwohnsitz der Familie in OÖ Das Kind ist in der OÖ Familienkarte eingetragen
OÖ Mehrlingszuschuss	Familienreferat des Landes OÖ Bahnhofplatz 1, 4021 Linz Tel.: 0732/7720-1872 - www.familienkarte.at	spätestens bis zur Vollendung des 1. Lebensjahres der Mehrlinge	Zwillinge: 550 Euro + 100 Euro Gutschein für „Mobilen Familiendienst“ Caritas Für jeden weiteren Mehrling: je 550 Euro + je 100 Euro Gutschein für „Mobilen Familiendienst“ Caritas	<ul style="list-style-type: none"> Gemeinsamer Hauptwohnsitz in OÖ Familienbeihilfe Österreichische Staatsbürger bzw. EU-Bürger
OÖ Kinderbetreuungsbonus	Familienreferat des Landes OÖ Bahnhofplatz 1, 4021 Linz Tel.: 0732/7720-1872 - www.familienkarte.at	Anträge können ab Vollendung des 3. Lebensjahres gestellt werden	Der KBB beträgt jährlich 960 Euro/Kind ab 1.1.2023 Vor 1.1.2023: 900 Euro/jährlich	<ul style="list-style-type: none"> Nicht-Inspruchnahme eines Kindergarten- oder Krabbelstübchenplatzes (Kinderbetreuung nach § 3 Abs. 3a Oö. Kinderbildungs- und -betreuungsgesetz oder einer Sonderform nach § 23 Oö. KBBG). Österreichische Staatsbürger bzw. EU-Bürger
Eltern-Kind-Zuschuss des Landes OÖ	Abt. Gesundheit des Landes OÖ Bahnhofplatz 1, 4021 Linz Tel.: 0732-7720-14910	Innerhalb eines Jahres nach Vollendung des 2., 5. und 8. Lebensjahres	Gesamt 405 Euro, dieser Betrag wird in drei Raten zu je 135 Euro ausbezahlt, nach Vollendung des 2., 5. und 8. Lebensjahres	<ul style="list-style-type: none"> termingerechte Durchführung aller im Eltern-Kind-Pass vorgesehenen Untersuchungen (inkl. Impfungen) Bestätigung einer zahnärztlichen Kontrolle (letztes Kindergartenjahr bzw. ab 6. Geburtstag) und eines kariessfreien Gebisses (ab 9. Geburtstag) Hauptwohnsitz in OÖ termingerechte Antragsstellung
Begleitperson im Krankenhaus	direkte Abrechnung der Krankenanstalten mit dem Land OÖ	direkte Abrechnung der Krankenanstalten mit dem Land OÖ	Kosten für die Begleitperson des Kindes im Krankenhaus (ausgenommen Selbstbehalt von 5,10 Euro pro Tag)	<ul style="list-style-type: none"> Aufenthalt in oö. Krankenhaus (ausgenommen private Krankenanstalten und Unfallkrankenhaus Linz)
Schulveranstaltungshilfe des Landes OÖ	Familienreferat des Landes OÖ Bahnhofplatz 1, 4021 Linz Tel.: 0732/7720-1872 - www.familienkarte.at	bis spätestens 3 Monate (31.10.) nach Ende des laufenden Schuljahres	zwischen 60 und 150 Euro je nach Dauer der Schulveranstaltung	<ul style="list-style-type: none"> Besucher einer allgemein bildenden Pflichtschule, Privatschule mit Öffentlichkeitsrecht, landw. Fachschule Einkommensobergrenze Bestätigung über Teilnahme an 4-tägiger Schulveranstaltung für ein Kind oder mehrtägigen Schulveranstaltungen für mehrere Kinder Hauptwohnsitz in OÖ
OÖ. Wintersportwoche	Familienreferat des Landes OÖ Bahnhofplatz 1, 4021 Linz Tel.: 0732/7720-1872 - www.familienkarte.at Antrag ist von den Schulen zu stellen	bis spätestens 2 Wochen vor Antritt der Wintersportwoche	Gutschein für Liftkarte für die Dauer des Schulkurses	<ul style="list-style-type: none"> Wintersportwoche findet in oö. Skigebiet statt Mindestausmaß von 4 aufeinander folgenden Schultagen (ganztägig) Volks-, Mittelschulen und AHS für Klassen bis zur 13. Schulstufe
OÖ. Wintersporttage	Familienreferat des Landes OÖ Bahnhofplatz 1, 4021 Linz Tel.: 0732/7720-1872 - www.familienkarte.at Antrag ist von den Schulen bzw. Kindergärten zu stellen	bis spätestens 2 Wochen vor Antritt der Wintersporttage	Gutschein für max. 3 Halbtages-Liftkarten pro Wintersaison	<ul style="list-style-type: none"> Wintersporttage müssen in einem oö. Skigebiet, während der Unterrichtszeit einer Volksschule bzw. Betreuungszeit eines Kindergartens stattfinden
Nachhilfeförderung	Familienreferat des Landes OÖ Bahnhofplatz 1, 4021 Linz Tel.: 0732/7720-1872 - www.familienkarte.at	Jederzeit für 1. bis 9. Schulstufe (alle Schulypen), durch Pädagogen und Eltern (Bestätigung der Schule erforderlich) möglich	150 Euro pro Person und Semester (Wintersemester inkl. Semesterferien bzw. Sommersemester inkl. Sommerferien) in Form eines Gutscheines (beschränkt auf die Gegenstände Deutsch, Mathematik, Englisch bzw. eine zweite Fremdsprache)	<ul style="list-style-type: none"> Hauptwohnsitz der zu Unterrichtenden in Oberösterreich Nachhilfeunterricht bei deklarierten professionellen Nachhilfeeinrichtung (eine vertragliche Vereinbarung mit Land OÖ muss vorliegen) 1. bis 9. Schulstufe (alle Schulypen) angebotener Nachhilfeunterricht muss besucht werden
Schulbeihilfe, Heim- und Fahrtkostenbeihilfe des Bundes	je nach Schulyp gibt es unterschiedliche Zuständigkeiten alle Infos dazu: www.bmbwf.gv.at	bis Ende des Kalenderjahres, in dem das betreffende Schuljahr beginnt	Schulbeihilfe: individuelle Berechnung/Grundbetrag 1520 Euro/jährlich (ab 10. Schulstufe), im Schuljahr 2024/25 1608 Euro Heimbeihilfe: individuelle Berechnung/Grundbetrag 1856 Euro/jährlich (ab 9. Schulstufe), im Schuljahr 2024/25 1964 Euro Fahrtkostenbeihilfe: 142 Euro (Voraussetzung: Heimbeihilfe), im Schuljahr 2024/25 150 Euro	<ul style="list-style-type: none"> soziale Bedürftigkeit österreichische Staatsbürgerschaft, EU/EWR-Bürger weitere Details: www.bmbwf.gv.at
Unterstützung des Bundes für Teilnahme an Schulveranstaltungen	je nach Schulyp gibt es unterschiedliche Zuständigkeiten alles Infos dazu: www.bmbwf.gv.at	vor Beginn der Schulveranstaltung, jedoch spätestens bis 30. April des laufenden Schuljahres	Einmalig bis zu 242 Euro, im Schuljahr 2024/25 256 Euro	<ul style="list-style-type: none"> soziale Bedürftigkeit Dauer der Schulveranstaltung: mind. 4 Tage Österreichische Staatsbürgerschaft, EU/EWR-Bürger weitere Details: www.bmbwf.gv.at
Familienbeihilfe des Bundes	Wohnsitzfinanzamt	antragslose Familienbeihilfe bei Geburt eines Kindes	Gestaffelt nach Alter und Zahl der Kinder (ab 2024) ab Geburt: 132,30 Euro 3-9 Jahre: 141,50 Euro 10-18 Jahre: 164,20 Euro ab 19 Jahren: 191,60 Euro monatliche Erhöhungsbeträge lt. Geschwisterstaffelung bei Mehrkindfamilien, Zuschlag für erheblich behindertes Kind: 180,90 Euro Kinderabsetzbetrag: 67,80 Euro/Kind/Monat, wird ohne gesonderten Antrag gemeinsam mit Familienbeihilfe ausbezahlt	<ul style="list-style-type: none"> Wohnsitz, Lebensmittelpunkt der Antragsteller und Kinder in Österreich Sonderregelung für EU-Bürger, Drittstaatenangehörige und im Ausland lebende Kinder weitere Details: www.bundeskanzleramt.gv.at
Kinderabsetzbetrag	Wohnsitzfinanzamt (Auszahlung mit Familienbeihilfe)	kein gesonderter Antrag erforderlich	67,80 Euro pro Kind monatlich	Anspruch auf Familienbeihilfe
Schulstartgeld	Wohnsitzfinanzamt (Auszahlung mit Familienbeihilfe)	kein gesonderter Antrag erforderlich	116,10 Euro für jedes schulpflichtige Kind zwischen 6 und 15 Jahren, Auszahlung automatisch mit September-Familienbeihilfe	Anspruch auf Familienbeihilfe
Mehrkindzuschlag	Wohnsitzfinanzamt	für jedes Kalenderjahr im Rahmen der Arbeitnehmerveranlagung/Einkommensteuererklärung, wenn keine Einkünfte vorliegen ist eine Direktauszahlung möglich	23,30 Euro monatlich (2023: 21,20 Euro) für jedes ständig in Österreich bzw. dem EU-Raum lebende dritte und weitere Kind, für das Familienbeihilfe bezogen wird.	<ul style="list-style-type: none"> Das zu versteuernde Familieneinkommen des Vorjahres darf 55.000,- Euro nicht überschreiten Familienbeihilfebezug für mindestens 3 Kinder
Familienbonus Plus	bei Arbeitgeber oder mit Arbeitnehmerveranlagung/Einkommensteuererklärung	bei Arbeitgeber oder mit Arbeitnehmerveranlagung/Einkommensteuererklärung ab 2019	2.000 Euro/Kind/Jahr, ab 18. Geburtstag: 700 Euro (2023: 650 Euro); Geringverdiener: siehe Kindermehrbetrag	nur für Kinder, für die Familienbeihilfe bezogen wird www.bmf.gv.at
Kindermehrbetrag	über Arbeitgeber (Formular E30) oder mit Arbeitnehmerveranlagung/Einkommensteuererklärung	nach Ablauf des Kalenderjahres	Bei geringen Einkommen (keine Lohn- bzw. Einkommenssteuervorschreibung): 700 Euro pro Kind und Jahr (2023: 550 Euro)	nur für Kinder, für die Familienbeihilfe bezogen wird weitere Details: www.bmf.gv.at
Unterhaltsabsetzbetrag	im Rahmen der Arbeitnehmerveranlagung bzw. Einkommensteuererklärung	nach Ablauf des Kalenderjahres durch den Unterhaltsverpflichteten	Monatlich 35 Euro für das erste Kind (2023: 31 Euro) 52 Euro für das zweite Kind (2023: 47 Euro) Jeweils 69 Euro für das dritte und jedes weitere Kind (2023: 62 Euro)	Unterhaltsverpflichtung weitere Details: www.bmf.gv.at
Alleinerzieherabsetzbetrag	im Rahmen der Arbeitnehmerveranlagung bzw. Einkommensteuererklärung	nach Ablauf des Kalenderjahres	1 Kind: 572 Euro (2023: 520 Euro) 2 Kinder: 774 Euro (2023: 704 Euro) 3 Kinder: 1029 Euro (2023: 936 Euro) Für jedes weitere Kind: 255 Euro (2023: 232 Euro)	Steuerpflichtige mit mind. 1 Kind, die nicht mehr als 6 Monate im Kalenderjahr in einer Gemeinschaft mit einem Partner oder einer Partnerin leben und die mehr als 6 Monate eine Familienbeihilfe beziehen
Alleinverdienerabsetzbetrag	im Rahmen der Arbeitnehmerveranlagung bzw. Einkommensteuererklärung	nach Ablauf des Kalenderjahres	gleich wie Alleinerzieherabsetzbetrag	Steuerpflichtige mit mind. 1 Kind, die mehr als sechs Monate im Kalenderjahr verheiratet oder eingetragene Partner sind oder in einer Lebensgemeinschaft leben, das steuerpflichtige Einkommen des Partners darf 6.937 Euro im Kalenderjahr nicht überschreiten
Kinderbetreuungsgeld des Bundes	jener Krankenversicherungsträger, bei dem der Antragsteller (mit/versichert ist oder zuletzt (mit/versichert war.	gebührt auf Antrag, frühestens ab dem Tag der Geburt des Kindes	Bezug entweder als pauschale oder einkommensabhängige Leistung weitere Details: www.oesterreich.gv.at	<ul style="list-style-type: none"> Anspruch auf Familienbeihilfe für das Kind gemeinsamer Haushalt mit dem Kind Durchführung der Eltern-Kind-Pass-Untersuchungen Zuverlässigkeitsgrenze muss eingehalten werden Sonderregelungen für Nicht-Österreicher*innen weitere Details: www.oesterreich.gv.at
Klimabonus	kein Antrag notwendig - Auszahlung automatisch	kein Antrag notwendig - Auszahlung automatisch	von Hauptwohnsitz abhängig (bei FinanzOnline: direkt aufs Konto, alternativ als Gutschein mit der Post)	Hauptwohnsitz mind. 6 Monate in Österreich weitere Details: www.klimabonus.gv.at

Angaben ohne Gewähr, Stand: Februar 2024 [202402]





„ EINER FÜR ALLE, ALLE FÜR EINEN



FERIEN SPORT WOCHEN



ORT: St. Georgen im Attergau.

Als Treffpunkt wird uns das Attergauer Schulzentrum dienen. Darüber hinaus werden die Freizeitflächen der Marktgemeinde, wie z.B. Spiel- und Sportplätze genutzt.

TERMIN 1: 29. Juli - 02. August 2024

TERMIN 2: 05. August - 09. August 2024

DAUER: Ganztägig pädagogische Betreuung von 8.00-16.00 Uhr (freitags bis 14.00 Uhr)

ZIELGRUPPE: Mädchen und Burschen von 6-12 Jahren

INHALT: Abgestimmt auf das Alter der teilnehmenden Kinder stehen neben dem Spaß am Sport nachfolgende Programmschwerpunkte im Mittelpunkt: Coole Trend- & Summersports, Natur & Abenteuer, Fun- & Teamsports, International Sports, Bewegungskünste, Tanz & Rhythmus, kreatives Gestalten, Fitness & Gesundheit, uvm.

KOSTEN: 149.- bis 154,- €/Kind/Woche. Zusätzlich wird kostenpflichtig ein Mittagessen vor Ort organisiert.

ANMELDUNG: www.xundinsleben.com -> Feriencamps -> Anmeldung

ANMELDESCHLUSS: 30. Juni 2024

ANMERKUNG: Genaue Infos zum Programm, zu den täglichen Treffpunkten, zu den Zahlungskonditionen und eine Checkliste folgen nach der Online-Anmeldung bzw. nach der Anmeldefrist. Nähere Infos finden Sie auch auf unserer Homepage unter dem Menüpunkt Ferien/FAQs. Mindestteilnehmeranzahl: 24 Kinder. Reihung erfolgt nach Anmeldedatum. Begrenzte Teilnehmerzahl.

INKLUSIVE

Camp T-Shirt
Eltern Login

ANMELDUNG





Bienenfreundliche Gemeinde.
Oberösterreich blüht auf.

BIENENFREUNDLICHE GEMEINDE ST. GEORGEN IM ATTERGAU



Liebe Mitbürger und Mitbürgerinnen!

Ab sofort besteht für Sie wieder die Möglichkeit, kostenlosen Mehlsand - zur Verbesserung des Bodens - im Bauhof der Marktgemeinde St. Georgen im Attergau abzuholen. Ebenso besteht die Möglichkeit, Wiesenblumensaatgut zum Selbstkostenpreis über die Marktgemeinde St. Georgen im Attergau zu beziehen. Bestellungen sind jederzeit möglich. Bei Interesse wenden Sie sich bitte an Herrn Josef Binder (Telefonnr.: +43 676 88 62 55 64; E-Mail: gemeinde@st-georgen-attergau.ooe.gv.at)

OÖ. Heizkostenzuschuss



2024

Schon beantragt?

200 Euro
pro Haushalt

Noch **bis 31. März 2024** ist es möglich den Heizkostenzuschuss für die Heizperiode 2023/2024 online zu beantragen.



Hauptwohnsitz in Oberösterreich
seit zumindest 1. Jänner 2024



Sie leben **alleine** und haben **2022 nicht mehr als 17.700 Euro brutto** verdient
oder

Sie leben **mit anderen Personen zusammen** und haben gemeinsam **2022 nicht mehr als 25.000 Euro brutto** verdient



Sie stellen online einen Antrag unter www.land-oberoesterreich.gv.at/heizkostenzuschuss

Bei Unterstützungs-Bedarf wenden Sie sich bitte an Ihr Wohnsitzgemeindeamt.

WICHTIGE HINWEISE!

1. Ihre Angaben im Online-Antragsformular werden mit dem Zentralen Melderegister (Kontrolle der Personen im Haushalt) und dem Transparenzportal des Bundesministeriums für Finanzen (Kontrolle des Jahresbruttoeinkommens der Personen im Haushalt) abgeglichen. 2. Pro Haushalt kann nur ein Antrag gestellt werden. Der Zuschuss wird nur einmal pro Haushalt gewährt. 3. Es besteht kein Rechtsanspruch. Zu Unrecht bezogene Leistungen werden zurückgefordert. 4. Nicht antragsberechtigt sind: Personen, die ihren Hauptwohnsitz in zielgruppenspezifischen betreuten Wohnformen haben, die im Wesentlichen aus öffentlichen Mitteln finanziert werden (u. a. Alten- und Pflegeheime, Wohn Einrichtungen für Menschen mit Beeinträchtigung, Studentenheime, Grundversorgungsquartiere, ...). Asylwerbende, Subsidiär Schutzberechtigte und Vertriebene. 5. Änderungen vorbehalten.

Amt der Oö. Landesregierung,
Direktion Soziales und Gesundheit,
Bahnhofplatz 1, 4021 Linz | E-Mail: entlastung@ooe.gv.at

Bilder: Mama pig - stock.adobe.com, M5Style - stock.adobe.com

Soziales

GEM 2GO
Die Gemeinde Info und Service App

DIE WICHTIGSTEN INFOS DEINER GEMEINDE



ALLES IN EINER APP:
JETZT KOSTENLOS AUF
GEM2GO.AT

Available on the App Store | Available on Google Play | Available on Microsoft



Available on the iPhone
App Store



Available on
Galaxy Store



GET IT ON
Google Play



EXPLORE IT ON
AppGallery



NEUES AUS DER GESUNDEN GEMEINDE

Gesundheitstipp

Nordic Walking – ein guter Einstieg zu mehr Bewegung

Nordic Walking ist eine effektive und wenig verletzungsanfällige Ganzkörper-Outdoor-Sportart. Für Personen, die nach längerer körperlicher Inaktivität wieder mehr Bewegung machen möchten, ist Nordic Walking eine gute Möglichkeit einzusteigen.

Mit Schwung zu mehr Wohlbefinden

Durch die schwungvolle Armbewegung beansprucht man neben der Beinmuskulatur auch den gesamten Muskelapparat im Oberkörper. Schulter- und Brustmuskeln werden gestrafft, die Arme gestärkt und gleichzeitig können sich Muskel-

verspannungen im Nacken und der Schulterregion lösen, die richtige Technik vorausgesetzt.

Die Technik

Arme und Beine bewegen sich bei jedem Schritt kreuzkoordiniert, das bedeutet:

Beim ersten Schritt sind das linke Bein und der rechte Arm vorne, beim nächsten Schritt das rechte Bein und der linke Arm. Der Oberkörper ist dabei leicht nach vorne gebeugt. Kurz bevor der Stock auf den Boden aufgesetzt wird, ist der Griff mit den Fingern fest umschlossen. Während des Abstoßvorganges öffnen sich die Finger wieder und der Druck verlagert sich auf die spezielle Handschlaufe. Der Vorgang wiederholt sich immer wieder. Bei Unsicherheiten kann in

einem Kurs oder mit einem Personal-Trainer die Technik gut erlernt werden.

Die Ausrüstung

Nordic-Walking-Stöcke bestehen aus Carbon oder Aluminium, wobei Carbon-Stöcke leichter, aber auch teurer sind. Die Stöcke sind – im Gegensatz zu Wanderstöcken – mit einer speziellen Handschlaufe ausgestattet, um die Kraftübertragung vom Arm auf den Stock zu verbessern. Durch diese Handschlaufe wird die Nordic-Walking-Gehteknik erst möglich. Gummi-Puffer an den Stockspitzen geben außerdem Dämpfung auf harten Untergründen und vermeiden lautes „Klacken“. Zum Errechnen der richtigen Stocklänge dient die Faustregel: Körpergröße (in cm) x 0.66. Als Schuhe sind Sport- oder Laufschuhe mit einer stabilen, federnden Sohle geeignet. Eine funktionelle, schweißabsorbierende Sportkleidung (Zwiebelprinzip, und der jeweiligen Witterung angepasst) ist eine gute Wahl.



Das Wichtigste ist und bleibt – eine regelmäßige Bewegung. In diesem Sinne – hinaus in die Natur!

Im Jahr 2024 befindet sich unser **Zielgruppenprojekt für Jugendliche zwischen 10 und 14 Jahren** bereits im zweiten Jahr und auch heuer sind wieder tolle Veranstaltungen geplant.

Zwei Termine schon jetzt zum Vormerken:

Power für Body and Soul	Psychologisches Entspannungstraining
Am Freitag, 28. Juni 2024 um 16:30 Uhr laden wir zu „Power für Body and Soul“ im Jugendpark ein. Genieße gesunde Cocktails und Snacks und erlebe Bewegung und Innehalten.	Am Donnerstag, 24. Oktober 2024 um 17:00 Uhr findet ein psychologisches Entspannungstraining statt. Dort lernst du Tipps und Tricks, um besser durch die stressige Schularbeitszeit zu kommen.

ARBEITSKREIS BEWEGUNG UND SPORT

Der Arbeitskreis Bewegung und Sport möchte Ihnen nachfolgend einen Überblick der vielfältigen Spiel- und Freizeitmöglichkeiten für Kinder und Jugendliche in unserer Gemeinde geben und alle Bewohner ermutigen, diese zu nutzen, um die Gemein-

schaft sowie die Gesundheit durch regelmäßige Bewegung im Freien zu fördern.

Unser TIPP! -> **Das Ferien (SPASS) Programm 2024** der Marktgemeinde St. Georgen im Attergau wird aktuell

erarbeitet und der nächsten Gemeindezeitung beigeheftet sein!

Bitte unbedingt beachten und Ihre Kinder rasch zu weiteren großartigen Aktivitäten anmelden!

2. Spielplatz Weinbergweg
Bietet: Klettergerüst mit Rutsche, Schaukeln, Sandkiste und ein großer Baum mit schattigem Sitzplatz.
Nutzung: ideal für 3-7Jährige, geöffnet von 8-20 Uhr

6. Pumprack
Bietet: April – November von 9:00–19:00 Uhr Achterbahnfahrt, die Jung und Alt motiviert und die motorischen Fähigkeiten verbessert. Durch geschicktes Hoch- und Tiefentlasten vor und nach der Welle sowie dynamische Kurventechnik kann ohne treten Geschwindigkeit aufgebaut werden.
Nutzung: Ideal für alle Mutigen mit Fahrrad

4. Mittelschule Sportwiese
Bietet: nach Schulschluss ab 16:00 Uhr und in der Ferienzeit die Möglichkeit zum Fußball spielen
Nutzung: ideal für 10–16 jährige

3. Spielplatz vor Mittelschule & Volksschule
Bietet: große Kletter- und Balanciergeräte, Nest- „Chill-schaukel“ sowie runde Sitzgelegenheiten mit Tischen
Nutzung: ideal für 6-10 jährige

5. Jugendpark Attergau
Bietet: Donnerstag, Freitag & Samstag von 15:00 – 19:00 Uhr betreuten In- und Outdoor-Spaß! Trampolin, Billard, Tischtennis, Playstation, freies WLAN, gemeinsames Kochen, Grill-& Feuerstelle, Slackline, Kartenspiele, (Volleyball), Musik, Darts, Fußball, Basketball uvm.
Nutzung: ideal für alle 10-16 jährige, die sich mit Freunden und Freundinnen treffen, abhängen oder auch neue kennenlernen möchten.
 NEUE HOMEPAGE: <https://Jugendpark-Attergau-1.jimdosite.com/>

Für ein harmonisches Miteinander beachten Sie bitte die Verhaltensregeln und gehen Sie rücksichtsvoll mit anderen Benutzern der Spiel- und Sportstätten als auch mit den Anrainern um.

1. Spielplatz Stöckl Leitn
Bietet: Kletterschiff, großen Sandspielplatz, Klettergerüst mit Rutsche, Dreh- Balancierscheibe, Schwingtiere und Seil- Affenschaukel, Nestschaukel und Babyschaukel zudem kann der Hügel bei Schnee zum Bob- und Skifahren genutzt werden. Durch Zaun große Sicherheit für Kleinkinder, WC im Frühjahr/Sommer
Nutzung: ideal für 3–7-Jährige, geöffnet von 8-20 Uhr

BAPH ST. GEORGEN IM ATTERGAU

Frischer Wind im Bezirksalten- und Pflegeheim St. Georgen im Attergau

Diplomsozialpädagogin Frau Galia Alexandrova unterstützt seit 1. Dezember 2023 unser Team. Aufgrund ihrer Ausbildung und ihrer Kreativität bringt sie neue Aspekte zur Verbesserung der Lebensqualität unserer Bewohnerinnen und Bewohner ein.

Gemeinsam mit Frau Kerstin Holletz und Frau Klaudia Rauchenschwandtner wird ein abwechslungsreiches Betreuungs- und Beschäftigungsprogramm für unsere Bewohnerinnen

und Bewohner angeboten. Dabei werden die Bewohnerinnen und Bewohner nach ihren individuellen Bedürfnissen gefördert und gefordert und erleben dadurch einen abwechslungsreichen Heimaltag.

Seit November 2023 gibt es ein gemeinsames Projekt mit dem Pfarrcaritas Kindergarten, welches unter dem Motto „Begegnungen“ steht. Im Rahmen dieses Projektes besuchen die Kindergartenkinder regelmäßig unser Haus. Unter anderem werden die Feste im Jahreskreis gemeinsam gefeiert. Bei der monatlichen Geburtstagsfeier gratulierten die Kinder

mit einem eigenen Programm und zur Faschingszeit zauberten sie mit selbst gebastelten Masken ein Lächeln in die Gesichter unserer Bewohnerinnen und Bewohner. Ein paar Bewohnerinnen machten sich mit Galia, Klaudia und Kerstin gemeinsam auf den Weg und besuchten die Kinder im Kindergarten. Dieser Besuch war ein besonderes Highlight für alle.

Sich gegenseitig zuschauen und gemeinsam etwas schaffen, ist das Ziel dieser Kooperation mit dem Kindergarten. Auf viele gemeinsame Begegnungen freuen sich die Bewohnerinnen und Bewohner.



CARITAS OBERÖSTERREICH

In der Sozialbetreuung beruflich durchstarten

Wer einen Beruf sucht, der sich und anderen Freude macht, sollte sich für einen Job in der Sozialbetreuung entscheiden: in der Altenarbeit, Behindertenarbeit, Behindertenbegleitung, Familienarbeit oder integrativen Behindertenbegleitung. Die Ausbildungen gibt es in den drei Caritas-Schulen in Linz, Linz-Urfahr und Ebensee und sind durch die Pflegestipendien vom Land OÖ (€ 600 pro Monat) oder vom Bund (€ 1.400 pro Monat) gefördert. Für das kommende Schuljahr 2024/25 sind Anmeldungen ab sofort möglich. Nähere Informationen und Anmeldung unter www.ausbildung-sozialberufe.at

Die späteren Einsatzgebiete der Absolvent*innen der Caritas-Schulen sind vielfältig, wie beispielsweise in Wohnbereichen und Tagesbetreuungen für Senior*innen und Menschen mit Beeinträchtigungen. Ebenso sind Sozialbetreuer*innen auch direkt bei älteren Menschen oder Familien zu

Hause im Einsatz. Mit dem Zusatz der sozialpädagogischen Fachkraft stehen beispielsweise auch Jobmöglichkeiten in der Kinder- und Jugendhilfe offen. Zusätzlich haben die Absolvent*innen den Beruf der Pflegeassistent (mit Ausnahme Behindertenbegleitung) in der Tasche und können damit beispielsweise in einem Krankenhaus tätig sein. Die Ausbildung in der Altenarbeit ist auch in Teilzeitform möglich.



© Daniela Gollner

Start ab 16 Jahren möglich

Die Ausbildung kann durch den Vorbereitungslehrgang als Bildungs- und Orientierungsjahr bereits mit 16 Jahren begonnen werden. Dieser Lehrgang stellt auch für Menschen, die Deutsch nicht als Muttersprache ha-

ben, eine gute Möglichkeit dar, in den Sozialbereich einzusteigen. Personen ab 18 Jahren können für diesen einjährigen Lehrgang eine finanzielle Unterstützung durch die Implacementstiftung beantragen.

Die Pflegestipendien vom Land OÖ und vom Bund gelten für alle Ausbildungszweige.

Nähere Informationen und Anmeldung:

- **Caritas-Schule, Schieferse-derweg 43, 4040 Linz** (Alten-, Familienarbeit, Vorbereitungs-

lehrgang, Schulassistent) ausbildungszentrum.linz@caritas-ooe.at oder +43 732 76 10-81 80

- **Caritas-Schule, Salesianumweg 3, 4020 Linz** (Behindertenarbeit, Behindertenbegleitung, Integrative Behindertenbegleitung, Lehrgang Sozialpsychiatrie und Lehrgang Soziokulturelle Begleitung) sekretariat@sob-linz.at sowie direktion@sob-linz.at oder +43 664 181 20 03.

- **Caritas-Schule für Sozialbetreuungsberufe, Josee** (Alten-, Familien-, Behindertenarbeit, Behindertenbegleitung, Alltagsbegleitung, Lehrgang Sozialpsychiatrie) Langbathstraße 44, 4802 Ebensee am Traunsee, Tel. +43 6133 5204 oder office@sob-josee.at



LANDESMUSIKSCHULE ST. GEORGEN I. A.

Seit Jahresbeginn hat sich in der LMS St. Georgen im Attergau wieder einiges getan.

Neben den Vortragsabenden fanden ein **Kooperationskonzert mit der Bruckneruni**, ein „Anzupfen“-Konzert und eine **Podiumsdiskussion des Bauernbundes** statt, welche wir musikalisch umrahmen durften.

Auch heuer waren unsere Schülerinnen und Schüler beim Jugendmusikwettbewerb „**Prima la Musica**“, sowie beim Ensemblewettbewerb „**Musik in kleinen Gruppen**“ sehr erfolgreich. *Herzliche Gratulation allen Beteiligten!*

Für das weitere Sommersemester haben wir noch etliche schöne **Veranstaltungen** geplant! Höhepunkt wird am Freitag, 3. Mai 2024, die **Eröffnung des „Nikolaus Harnoncourt Zentrum“** mit LH Thomas Stelzer. Zudem gibt es die **Ausstellung „Musik ist eine Sprache - Leben und Werk von Nikolaus & Alice Harnoncourt“** im Foyer und Saal!

Im Rahmen der Reihe **ATTERGAUER KULTURSPEKTREN** findet am Samstag, 6. April 2024, das **Kabarett „Jetzt Österreich's“** von und mit **Oliver Hochkofler & Imo Trojan** und am Dienstag, 16. April 2024, das **Konzert mit „Elisabeth Lohninger & Band“** statt.

Selbstverständlich gibt es wieder eine Reihe von öffentlichen **Übertrittsprüfungen** und **Konzerten** unserer Instrumental- und Gesangsklassen!

Von Montag, 15. April 2024, bis Freitag, 19. April 2024, gibt es in der **SCHNUPPERWOCHE** die Gelegenheit, Instrumente auszuprobieren und die Lehrenden kennenzulernen.

Nähere Informationen, Termine und die genauen Ergebnisse unserer Wettbewerbsteilnehmer/-innen erfahren Sie unter <https://st-georgen-attergau.landesmusikschulen.at> bzw. wenn Sie den **QR-Code** scannen.



(Fotos ©LMS St. Georgen/Gerd Lachmayr, Elisabeth Tavernaro)



Trägerwechsel zu Jahresbeginn Bezirksalten- und Pflegeheim St. Georgen im Attergau

Das „Attergauer Seniorenheim“ wurde mit 1. Jänner 2024 von der Marktgemeinde St. Georgen im Attergau an den neuen Träger, den Sozialhilfeverband Vöcklabruck, übergeben. Das bestehende Haus ist aus dem Jahr 1991 und kann bis zu 62 Bewohnerinnen und Bewohner betreuen (58 Langzeitpflegeplätze, 4 Kurzzeitpflegeplätze). Im Bezirksalten- und Pflege-

heim St. Georgen im Attergau wird mit Engagement und Liebe zum Detail gearbeitet. In den zwei Wohnbereichen, welche in fünf Wohngruppen organisiert sind, wird durch die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter vielfältig auf die Bedürfnisse der älteren Menschen eingegangen.

Sowohl für das Pflege- und Betreuungspersonal als auch für die Bewohnerinnen und Bewohner ändert sich durch den Trägerwechsel wenig. Vielmehr geht es um die Abläufe und Organisation im Hintergrund sowie um die Abwicklung und Finanzierung des erforderlichen Neubaus. Der Architektenwettbewerb für ein neues Haus wurde bereits abgeschlossen.

Der Sozialhilfeverband Vöcklabruck ist ein gesetzlicher Verband aller 52 Gemeinden im Bezirk Vöcklabruck und vielfältiger Dienstleister im Sozialbereich. Ein Schwerpunkt ist die Versorgung pflegebedürftiger Menschen. Der SHV ist Träger von derzeit vier Bezirksalten- und Pflegeheimen mit rund 340 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern.



Geänderte Öffnungszeiten in der Sozialberatungsstelle Vöcklamarkt!

Seit Jänner 2024 ist die Sozialberatungsstelle Vöcklamarkt auch am Montag von 08:00 bis 12:00 Uhr geöffnet.

Frau Petra Brandstätter ist seit Jänner 2024 zusätzlich zu Frau Monika Frank als Beraterin für Soziales tätig.

Wir stehen Ihnen also von Montag bis Freitag von 08:00 bis 12:00 Uhr persönlich und telefonisch (+43 7682 39517) in Form von Beratung, Unterstützung, Information und Weitervermittlung gerne zur Verfügung.



Monika Frank



Petra Brandstätter

ROTKREUZ-MARKT VÖCKLAMARKT

Wer darf einkaufen?

Seit 01. Jänner 2024 gelten neue Richtlinien. Einkaufsberechtigt sind alle Personen, die unter folgenden Einkommensgrenzen (Netto) liegen:
 1-Personen Haushalt: max. € 1.375,-
 2-Personen Haushalt: max. € 1.950,-
 Für jedes im Haushalt lebende unterhaltspflichtige Kind: € 350,-

Wo bekommt man eine Einkaufsberechtigung (Ausweis)?

Sozialberatungsstelle Vöcklamarkt, Rainerstrasse 1, 4870 Vöcklamarkt, Tel.: +43 7682 39527, E-Mail: sbs.voecklamarkt@shvzb.at

Erforderliche Unterlagen: Einkommensnachweis, Foto, Meldezettel, Lichtbildausweis. Dieser Ausweis berechtigt ausschließlich zum Einkauf beim RK-Markt Vöcklamarkt.

Was wird im Rotkreuz Markt angeboten?

Die Produktpalette richtet sich nach den Spenden der Großmärkte und Einzelhändler und umfasst vorrangig Grundnahrungsmittel wie z.B.: Brot,

Milchprodukte, Getränke sowie Obst und Gemüse.

Dies sind Waren, die kurz vorm Ablauf der Mindesthaltbarkeit stehen, falsch etikettiert sind, deren Verpackung beschädigt ist, über- oder unterfüllt sind. Haltbare Lebensmittel wie Mehl, Zucker, Salz, Öl, Reis, Gries, Kaffee so wie Hygieneartikel, Wasch- und Reinigungsmittel werden limitiert je nach Haushaltsgröße angeboten.

Es besteht kein Anspruch auf eine vollständige Produktpalette wie sie in den Supermärkten angeboten wird. Alle Waren werden zu 1/3 der handelsüblichen Preise angeboten.

ROTKREUZ-MARKT VÖCKLAMARKT

Marktstraße 9, 4870 Vöcklamarkt, Tel.: +43 664 823 44 06, E-Mail: Rotkreuz-Markt.Voecklamarkt@o.oteskreuz.at

Zubringerdienst: jeden letzten Freitag im Monat (im Dezember: 20.12.2024), Treffpunkt. 15:00 Uhr, LMS St. Georgen im Attergau

NEUES AUS GEMEINDEKINDERGARTEN & KRABELSTUBE

Hurra der Fasching ist da!



In der Faschingszeit war ganz schön viel los. Es gab einen Stationenbetrieb im ganzen Haus, eine Kinderdisco, Faschingskräpfen zur Jause und vieles mehr. Beim Schlafmützenfest durften wir alle im Pyjama kommen und am Faschingsdienstag verkleideten wir uns kunterbunt. Es wurde gesungen, Spiele wurden gespielt und mit der Kinderdisco ließen wir den Fasching ausklingen.



Pinguinfest

Die Kinder der roten Gruppe beschäftigten sich intensiv mit Pinguinen: wo sie leben, was sie fressen, welche Feinde sie haben usw. Ein schöner Abschluss dieser ausgiebigen Auseinandersetzung war unser Pinguinfest. Es gab eine Jause und wir spielten am Boden. Besonders gut haben uns die Pinguinspiele sowie die Schatzsuche gefallen.



Bewegung hält uns fit und stärkt unser Immunsystem

Als gesunder Kindergarten ist es uns wichtig, dass wir viel Bewegung in unseren Tagesablauf einbauen. Deshalb bewegen wir uns nicht nur im Turnsaal, sondern auch bei Spielen im Gruppenraum und in der Natur. Dazu nützen wir gerne unseren Garten und den nahegelegenen öffentlichen Spielplatz im Ort.



INTERNATIONALE



NIKOLAUS
HARNONCOURT
TAGE



Künstlerisches Konzept und Leitung: Mechthild Bartolomey



Wiener Sängerknaben ©Lukas Beck



André Schuen ©Koestlin

**ALLES GUTE ZUM GEBURTSTAG,
LIEBER NIKOLAUS HARNONCOURT!**

Ein Fest zum 95. Geburtstag des Namensgebers werden die kommenden Internationalen Nikolaus Harnoncourt Tage vom 3. bis 5. Mai 2024 sein!

Traditionell laden wir Sie am **Freitag, 3. Mai um 18:30 Uhr**, in die Pfarrkirche von St. Georgen im Attergau zum sakralen Eröffnungskonzert ein. Der Concentus Musicus Wien wird gemeinsam mit den Wiener Sängerknaben und dem Chorus Viennensis Haydns festliche **Theresienmesse** präsentieren. Dabei wird das Solistenquartett in besonderer Zusammensetzung auftreten: Zwei Knaben der Wiener Sängerknaben werden die sehr anspruchsvollen Sopran- und Alt Soli übernehmen.

Am darauffolgenden Tag freuen wir uns auf **Schuberts „Die schöne Müllerin“** mit dem großartigen und international gefeierten **Bariton André Schuen**, der zu den „Stammsängern“ der letzten Jahre von Nikolaus Harnoncourt zählte. Seither feiert er große Erfolge bei den Salzburger Festspielen, der Wiener Staatsoper

sowie in allen großen Musikzentren der Welt. Im anschließenden Künstlergespräch wird der Sänger, ergänzt von Video- und Audioeinspielungen, persönliche Einblicke in seine Arbeit mit Nikolaus Harnoncourt geben, mit dem er die Hauptpartien in den drei da Ponte Opern Mozarts im Theater an der Wien erarbeitet hat.

Wie immer lassen wir die Tage nach der Heiligen Messe am Pfarrplatz in St. Georgen im Attergau mit Brot und Wein ausklingen.

Zu den bereits angekündigten Neuerungen:

Wir freuen uns über unsere Zusammenarbeit mit dem Nikolaus-Harnoncourt-Zentrum der Anton Bruckner Privatuniversität und dürfen Sie herzlich zu zwei zusätzlichen Veranstaltungen einladen: Am **Freitag, 3. Mai 2024 um 13:00 Uhr**, findet in der Landesmusikschule St. Georgen im Attergau im Beisein des Herrn Landeshauptmannes Mag. Thomas Stelzer die feierliche Eröffnung der Ausstellung **ALICE UND NIKOLAUS HARNONCOURT** statt. Die von Marie-Theres Arnbom kuratierte Ausstellung portraitiert den Lebensweg des Ehepaares verbunden mit der Pionierreise der Entdeckungsgemeinschaft. Zu erwarten sind

Einblicke in die Arbeitsweise Harnoncourts und seine musikalische Entwicklung und richtet sich an Erwachsene und Kinder, Laien und Experten. Die Ausstellung wird bis Mitte September in St. Georgen im Attergau zu sehen sein und übersiedelt im Anschluss vom 21. Oktober 2024 bis 6. Dezember 2024 (Nikolaus Harnoncourts 95. Geburtstag) ins Foyer der Bruckneruni Linz.

Am **Samstag, 4. Mai 2024 um 11:00 Uhr**, können Sie ebenfalls in der Landesmusikschule an einer hochkarätig besetzten Podiumsdiskussion der kulturphilosophischen Denkwerkstatt mit Wolfram Eilenberger und Kammer Sänger Florian Boesch teilnehmen.

Der Eintritt ist für beide Veranstaltungen frei.

www.harnoncourttage.at
<https://www.bruckneruni.at/de/forschung/nikolaus-harnoncourt-zentrum>

Kinderflohmarkt

Sage und schreibe € 1.207,70 konnten am 23. Februar 2024 beim Kinderflohmarkt in St. Georgen im Attergau gesammelt werden. Dadurch ist es uns möglich, wieder einer Familie in St. Georgen im Attergau finanziell ein wenig behilflich zu sein. Der Junge der Familie ist kleinwüchsig, hat eine verkrümmte Wirbelsäule, eine Lippen-Kiefer-Gaumenspalte, 40 % weniger Gehör und eine Muskelschwäche. Um ihm den Weg ein bisschen leichter zu machen, sind viele Therapien sowie viel Förderung und Unterstützung nötig. Dies ist sehr kosten- und zeitintensiv. **DANKE** an unsere Helferlein, die uns Jahr für Jahr die Attergauhalle vorbereiten!

DANKE an unsere Damen, die das Kuchenbuffet voll im Griff haben!

Und ein **besonderer DANK** an den heimlichen Sponsor, der die Kosten für die Attergauhalle übernommen hat! Wir haben uns riesig darüber gefreut!

Zur Info: Der nächste Kinderflohmarkt wird voraussichtlich am Samstag, 05. Oktober 2024, stattfinden.

Anmeldungen gerne unter: +43 680 325 26 81 oder y.aicher@aon.at

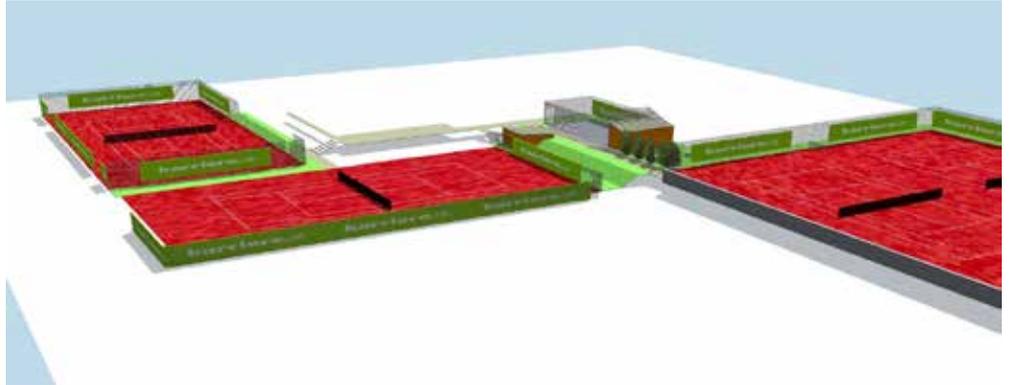


Bernadette Riesinger und Yvonne Aicher

USC ATTERGAU | SEKTION TENNIS

Aktuelles aus der Sektion Tennis Die Platzsanierung schreitet voran.

Pünktlich zum Saisonstart werden den begeisterten Hobby- und Meisterschaftsspielern sechs neue Sandplätze zur Verfügung stehen. Außerdem sorgt eine vollautomatisierte Bewässerungsanlage für perfekte Spielverhältnisse.



Da uns die Kinder- und Jugendarbeit sehr am Herzen liegt, haben wir natürlich auch hier investiert, indem wir neben den Plätzen eine Prellwand der neuesten Generation inkl. Kleinspielfeld errichten werden.

Weiters werden die neuen Sponsorplanen auf der generalsanierten Zaunanlage ihren Platz finden. Mit unserer nagelneuen Flutlichtanlage runden wir das Gesamtpaket Tennis

ab und freuen uns auf eine tolle Sommersaison.

Wir haben auch bereits einen großen Höhepunkt des österreichischen Tennissports nach St. Georgen im Attergau holen können. Vom 22. – 23. Juni 2024 werden heuer erstmals die Final Four der +45 Bundesliga-Mannschaftsmeisterschaft auf der Anlage des USC Attergaus ausgetragen. Das heißt, dass an diesen zwei Tagen die

besten österreichischen Spieler +45 bei uns in den spannenden Halbfinals und am Sonntag im Finale um den Bundesliga Titel kämpfen werden.

Wir alle freuen uns bereits auf die neue Sandplatzsaison und auf eine spannende und hoffentlich erfolgreiche Mannschaftsmeisterschaft, in welcher wir euch heuer wieder mit 14 Mannschaften vertreten sind.

Kontakte/Ansprechpartner:

Jugendsport	Andi Tremel	+43 664 5173963	andi99tremel@gmail.com
Breitensport	Daniel Miksch	+43 664 4640121	daniel_miksch@gmx.at
Leistungssport	Daniel Meister	+43 664 3566039	meister.daniel@gmx.at

Aktuelles finden Sie auch immer unter: <https://tennisattergau.jimdo.com/> sowie www.freizi.at

USC ATTERGAU | SEKTION TISCHTENNIS

Die Sektion Tischtennis hat zurzeit einen Mitgliederstand von 30 aktiven Spielerinnen und Spielern. Mit zehn jugendlichen Nachwuchsspielerinnen und Nachwuchsspielern, die in den vergangenen sechs Jahren in unserem Verein trainiert und aufgebaut wurden, sind wir für die Zukunft gut gerüstet. In der laufenden Mannschaftsmeisterschaft sind wir mit vier Mannschaften vertreten. Davon mit der 1. Mannschaft in der Regionalklasse, mit der 2. in der Bezirksklasse, mit der 3. und 4. Mannschaft in der 1. Klasse. Bei der im vergangenen Jahr ausgetragenen Vereinsmeisterschaft konnte Markus Hemetsberger den Sieg wiederholen und kürte sich zum Vereinsmeister 2023. Zweiter wurde sein Finalgegner Wolfgang Binder, den dritten Rang erreichte

Alexander Kellermair. Von den Nachwuchsspielern konnte Jakob Mühlberger mit dem zehnten Rang am besten abschneiden.

Mit unserem ausgebildeten Trainer-team hat jeder, der sich für den Tischtennissport interessiert, die Möglichkeit diesen Sport professionell zu erlernen. Wir stehen gerne für weitere Informationen zur Verfügung und würden uns über jede Anmeldung freuen.

Unsere Trainingstage sind Montag und Mittwoch ab 18:30 Uhr in der Attergauhalle.

Vereinsmeister Hemetsberger (rechts im Bild)

+43 676 81429239
Hr. Hemetsberger,
Trainer;
+43 677 61565009
Hr. Steinbichler,
Sektionsleiter

Teilnehmer bei der Vereinsmeisterschaft 2023





UFC ATTERGAU

UFC ATTERGAU Frühjahr 2024

Nach einer ernüchternden Herbstsaison 2023 startet der UFC mit einem neuen Trainerteam in die Frühjahrssaison der Bezirksliga SÜD. Unter Neo-Coach Franz Eizinger begann mit Ende Jänner die Vorbereitung auf die Rückrunde der Meisterschaft. Auch wenn der Klassenerhalt in weiter Ferne scheint, so präsentierten sich die Kicker in den Aufbauspielen topmotiviert und kampfbereit. Das erste Meisterschaftsspiel fand am 16. März 2024 zuhause gegen Vorchdorf statt (Ergebnis bei Redaktionsschluss noch unbekannt).

Der UFC Attergau freut sich wieder über zahlreiche Zuschauer/-innen, die die Mannschaft tatkräftig unterstützen.



Save the date: 3. UFC Attergau Sommercamp von 05. August 2024 bis 09. August 2024 (genauere Infos auf der Homepage ufca.clubdesk.com)

34 Trainer/-innen / 12 Nachwuchsmannschaften / 230 Kinder und Jugendliche

Mittlerweile betreut der UFC 12 Nachwuchsmannschaften mit gesamt 230 Kindern und Jugendlichen im Alter von 5 bis 18 Jahren. Die Suche nach Trainer/-innen und Betreuer/-innen stellt hierbei die größte Herausforderung dar. Wir möchten unseren Nachwuchskickern und Trainer/-innen zu den großartigen Leistungen im Herbst gratulieren. Besonders hervorzuheben sind hier die Leistungen der U14 bei den Bezirkshallenmeisterschaften Vöcklabruck/Gmunden, bei welchen man sich für das Regionscupfinale qualifizieren konnte. Gerade die gute Weiterentwicklung aller Mannschaften hat uns gezeigt, was möglich ist, wenn man als Team Eltern und Verein zusammenhält.

Wir freuen uns schon auf das Frühjahr 2024 mit euch.

SPIEGEL SPIELGRUPPE

Spiegeltreffpunkt Attergau: St. Georgen, Straß und Berg

In der Spielgruppe wird gemeinsam gesungen, gebastelt und die Welt spielerisch entdeckt! Für Mamas und Papas ist die Spielgruppe sehr wertvoll, denn wir bieten einen Treffpunkt, an dem man sich wertfrei austauschen kann.

Kurzer Rückblick: St. Martin, Kinderbasteln und Vorträge

Unser **Martinsfest** war heuer ein voller Erfolg, obwohl wir anfangs eine wetterbedingte Terminverschiebung machen mussten, hatten wir beim zweiten Termin großes Glück mit dem

Wetter. Viele Spielgruppenkinder nahmen mit Mama, Papa, Oma, Opa, Godi und Geschwistern am Umzug teil und lauschten anschließend gespannt der Martinsgeschichte. Nach der Segnung wurde die Martinsgabe geteilt und gegessen.

Das **Kinderbasteln** vor Weihnachten war innerhalb weniger Tage ausgebucht. Kinder im Alter von 3 bis 10 Jahren konnten mit oder ohne Begleitung im Spielgruppenraum kleine Weihnachtsgeschenke gestalten.

Ein weiterer sehr erfolgreicher **Workshop** zum Thema „Regeln und Gren-



zen“ wurde im Jänner abgehalten. Hier war die Höchstteilnehmerzahl innerhalb von zwei Tagen erreicht und viele weitere Personen standen auf der Warteliste.

Bei den Vorträgen/Workshops ist es immer wichtig, dass ihr euch zeitnah anmeldet. Ist die Mindestteilnehmerzahl eine Woche vor der Veranstal-

tung nicht erreicht, so kann diese auch nicht abgehalten werden.

Nun zur Vorschau:

- 4. April 2024: Vortrag zu „Detox Deluxe - Entschlacken mit ätherischen Ölen für mehr Energie und Vitalität“
- 10. Mai 2024: Bastelnachmittag „Muttertag“
- 19. Juni 2024: Workshop „Tintenpatzer und Taferlklassler“
- 20. September 2024: Vortrag „Schulstress“
- 04. Oktober 2024: Workshop „Umgang mit kindlicher Aggression“

- 21. November 2024: Workshop „Pubertät“

- Babymassagekurse jeweils 4 teilig
 1. Block: 19. Juni 2024 bis 10. Juli 2024; 2. Block: 02. Oktober 2024 bis 23. Oktober 2024 und 3. Block 06. November 2024 bis 27. November 2024
 - Jeden Mittwoch Kinderyoga mit Simone von Atteryogi – Anmeldung erforderlich unter office@atteryogi.at. Die genauen Termine findest du auf unserer Facebookseite – schau doch mal vorbei: <https://www.facebook.com/spielgruppeattergau>

Ein Kindernotfall- / Erste-Hilfekurs ist derzeit noch in Planung.

Wir freuen uns über Anregungen von DIR, wenn dich ein spezielles Thema interessiert, dann melde dich und wir versuchen, ein Event zu organisieren.

ANMELDUNGEN für den Herbst 2024 sind ab Juni 2024 möglich. Schreib einfach eine E-Mail an spielgruppe4880@gmx.at oder eine Nachricht über unsere Facebook-Seite - fülle das Anmeldeformular aus und schon bist du auf der Teilnehmerliste.

Wir suchen ab Herbst 2024 eine Spielgruppenleiterin! Wenn du gerne eine Gruppe leiten möchtest, dich ins Team einbringen kannst, damit wir gemeinsame Feste veranstalten können, dann melde dich bei deiner Spielgruppenleiterin oder schreib uns eine E-Mail an spielgruppe4880@gmx.at. Wir freuen uns auf Dich!

MUSIKKAPELLE ST. GEORGEN IM ATTERGAU



Rückblick auf das Frühlingskonzert und Vorschau auf den 1. Mai

Das Frühlingskonzert 2024 ist schon wieder Geschichte. Wir Musikerinnen und Musiker blicken zurück auf eine (wie gewohnt) intensive Probenphase und sind trotz der vielen Probenstermine schon ein bisschen traurig, dass dieser grandiose Konzertabend schon wieder vorbei ist – fast ein bisschen zu schnell...

Für uns Musikant:innen ist das Frühlingskonzert am Palmsamstag immer ein Highlight im Musikalender und auch heuer sind wir wieder mehr als zufrieden mit unserer Darbietung. Neben der Lichtershow, die unsere vielseitig ausgewählten Stücke unterstrich, begeisterten auch Anna Hemetsberger auf der Klarinette und Christian Rohrmoser an der Trompete mit ihren Solostücken „Concerto for Clarinet“ und „Solo Bossa“. Als besonderen Gast durften wir heuer Elisabeth Jahrmann begrüßen. Mit ihrer bezaubernden Stimme gab sie unter anderem das Stück „Ich gehör nur mir“ aus dem Musical „Elisabeth“ zum Besten.

Ein großer Dank gilt unserem Kapellmeister Günther Reisegger für die hervorragende Stückauswahl und die sehr lehrreiche Probenarbeit, sowie seinem Stellvertreter Andi Stauer, welcher uns durch das Stück „Das ist mein Leben“ führte.

Erstmals ließen wir heuer den Konzertabend gemeinsam mit unseren Besucher:innen bei einem guten Glas Wein in der Attergauhalle Revue passieren.

Wir, die Musikkapelle St. Georgen im Attergau, möchten uns hiermit noch einmal bei allen Zuhörer:innen für den Applaus und die freiwilligen Spenden

sowie die gemütlichen Stunden mit uns nach dem Konzert bedanken!

Doch ein echter „Musi-Kenner“ weiß: nach dem Frühlingskonzert ist vor dem 1. Mai, zu welchem es wieder heißt: „Habt Acht!“

Schon in der Morgendämmerung marschieren wir durch unseren schönen Ort und dürfen den einen oder die andere mit musikalischen Klängen begrüßen oder auch aufwecken. Wir bedanken uns schon im Vorhinein für die großzügigen Spenden und freuen uns schon sehr darauf, bei euch daheim ein Ständchen zu spielen!



Wenn auch DU deinen persönlichen Aufweckdienst am 1. Mai bei dir zu Hause haben möchtest, melde dich gerne bei unserer Obfrau Petra Baumann-Rott (www.musik-stgeorgen.at).

*Bis dahin verbleiben wir mit musikalischen Grüßen.
 Eure Musikkapelle
 St. Georgen im Attergau*

HEIMATVEREIN ATTERGAU

Die Museumsaison 2024 eröffnet der Heimatverein Attergau mit einer Ausstellung der lokalen Kunstschaffenden Edith Kudlovic im Haus der Kultur. Frau Kudlovic zeigt ihre Acrylbilder, die noch nie öffentlich gezeigt wurden. Neben diesen Bildern werden auch von ihr geschaffene Miniaturen und Pop-Up-Objekte mit Motiven aus dem Attergau gezeigt.



Die Goldhaubengruppe St. Georgen im Attergau zeigt zusätzlich die Geschichte der Linzer Goldhaube, die 2016 zum immateriellen Kulturerbe erhoben wurde und erstmals im Bezirk in einem Museum ausgestellt wird.



Der Heimatverein lädt alle Interessierten sehr herzlich zur Eröffnung dieser Ausstellung in das Haus der Kultur, Attergaustraße 31, ein.

**Termin der Eröffnung:
Samstag, 11. Mai 2024, 14 Uhr**

Bis Ende September ist die Ausstellung jeden Freitag von 14:00 bis 15:00 Uhr geöffnet oder sonst nach Anfrage unter +43 699 10 22 95 47 (Frau Hauke) oder +43 680 155 64 65 (Herr Hauser).

Der Eintritt ist frei.

ALLG. ÖTB TURNVEREIN ST. GEORGEN IM ATTERGAU

Julfeier 2023

Zuschauerrekord gebrochen!

Am Samstag, 16. Dezember 2023, fand in der Attergauhalle in St. Georgen im Attergau die traditionelle Julfeier des örtlichen ÖTB-Turnvereins statt. Beim Schauturnen unter dem Motto „Film und Fernsehen“ begeisterten mehrere hundert Turnerinnen und Turner das Publikum. Die Halle war bis auf den letzten Platz gefüllt und zahlreiche Besucher/-innen fanden nur noch Stehplätze. Als Ehrengast konnte der neue Bürgermeister von St. Georgen im Attergau, Friedrich Mayr-Melnhof, BSc begrüßt werden, der sich von der riesigen Zuschauermenge sehr beeindruckt zeigte.

Im Anschluss an die sportlichen Darbietungen brachte der Besuch des Knecht Ruprecht vor allem die Augen



der jüngeren Kinder zum Leuchten. Der feierliche Teil mit Hirtenspiel und Weihnachtsliedern verabschiedete alle Mitglieder des Turnvereins in die verdienten Turnferien.

Neujahrsvolkstanzfest 2024

Kein Jahresbeginn ohne Volkstanzfest in St. Georgen im Attergau. Aus diesem Grund fanden sich am 6. Jänner 2024 wieder mehr als 60 Teilnehmer/-innen beim Gast-Hof-Laden Schneeweiss in Abtsdorf ein, um zu den Klängen der „Salzkammergut Geigenmusik“ das Tanzbein zu schwingen. Wie jedes Jahr war vor allem die Bundesjugend sehr stark vertreten, die den Tanzboden bei Polka, Walzer und Wechseltänzen sprichwörtlich zum Beben brachte. Der STV bereicherte das Volkstanzfest mit 20 Turngeschwistern und scheute trotz der winterlichen Verhältnisse den Weg nach St. Georgen im Attergau nicht.

Nach der „Woaf“ und dem Schlusskreis mit „Kein schöner Land“ gab es noch ein gemütliches Zusammensitzen mit vielen Gesprächen und lustigen Liedern. Den Schlusspunkt setz-



te ein Ständchen an den Wirt, bevor die Turnerjugend den Weg zum Ausklang ins Quartier und alle anderen den Heimweg über tief verschneite Straßen antraten.

Faschingsgschnas

Beim Faschingsgschnas im Platzl am Faschingssamstag, 10. Februar 2024, erfüllte sich so mancher Narr seinen „Traumberuf“. Pilot traf auf Stewardess, Bäuerin auf Bauer, Kleopatra auf Cäsar. Der Müllmann fand seine Mülltonne und der Bundespräsident war froh, endlich einmal unter „normalen Menschen“ feiern zu können. Fred Combuse staubte so manches mit Mehl, die Rauchfangkehrer mit Russ. Den Segen von oben erteilten die anwesenden Priester mit ihren Nonnen und die Popstars rockten gemeinsam mit Elvis und Priscilla die Tanzfläche bis in die frühen Morgenstunden.

FREIWILLIGE FEUERWEHR ST. GEORGEN IM ATTERGAU

Jahresbilanz der Feuerwehr St. Georgen im Attergau

Am 16. Februar 2024 fand die 150. Jahresvollversammlung der Freiwilligen Feuerwehr St. Georgen im Attergau im Gasthaus Weismann statt. Als Ehrengäste konnten u.a. Vzbgm. Friedrich Hofinger und Abschnittsfeuerwehrkommandant Brandrat Martin Schallmeiner begrüßt werden.

Es wurde dabei Bilanz über das vergangene Jahr 2023 gezogen. So wurden nicht weniger als 103 Einsätze verzeichnet. Diese gliedern sich in 22 Brand- und 81 technische Einsätze. Weiters wurden 51 wöchentliche Übungen abgehalten, welche von durchschnittlich 31 Mann besucht wurden. Der gesamte Zeitaufwand

für Einsätze, Ausbildung, Jugendarbeit, Bewerbe etc. der Kameraden betrug im Jahr 2023 die stattliche Summe von über 10.500 ehrenamtlichen Stunden.

Auch verdiente Mitglieder konnten geehrt und befördert werden. So wurde unter anderem Tobias Männer zum Feuerwehrmann ernannt. Weiters wurden die Kameraden Helmut Jochimstal und Josef Pillinger für ihre langjährigen Verdienste im Feuerwehrwesen geehrt. Für außerordentliche Verdienste aufgrund 20-jähriger Tätigkeit im Kommando erhielt Han-



nes Schmeisser die Feuerwehr-Betriebsverdienstmedaille 1. Stufe.

In den Grußworten dankten die anwesenden Ehrengäste für die Verdienste im abgelaufenen Jahr und wünschten den Kameraden alles Gute für die Herausforderungen im Jahr 2024.



SINGFONIKER IN F

Schuberts große Es-Dur Messe in Gmunden und St. Georgen

Das nächste große Konzertprojekt der Singfoniker in f ist Franz Schubert und Anton Bruckner gewidmet: Schuberts Messe in Es-Dur, D950, eine seiner beiden großen lateinischen Messen, entstand in seinem letzten Lebensjahr. Er komponierte sie nicht mehr nur für den Gebrauch bei Hofe, sondern auch für die Aufführung in Kirchengemeinden.

Sie ist seine größte Messe, auch was die Besetzung betrifft: Ihren Gestaltungsreichtum und prächtigen Klang erreicht Schubert durch einen zwei-

ten Tenorsolisten sowie durch Oboen, Klarinetten und Fagotte sowie Hörner, Trompeten, Posaunen und Pauken neben den üblichen Streichern.

Das Publikum fand großen Gefallen an der Messe und sie wurde mehrmals wiederholt. Johannes Brahms ist es zu verdanken, dass das Werk 1865 in Leipzig im Druck erscheinen konnte.

Neben Schuberts Messe widmen sich die Singfoniker dem musikalischen Jahresregenten Anton Bruckner: Von seinen Motetten, einem wichtigen Teil seines kompositorischen Werkes, werden „Christus factus est“ sowie „Locus iste“ gesungen.

Unter der musikalischen Gesamt-

Karten für das Konzert in St. Georgen im Attergau sind erhältlich auf www.singfonikerinf.at und www.attergaukultur.at

leitung von Karl Lohninger wird das Konzert am Samstag, den 27. April 2024 um 19.00 Uhr, in der Kapuzinerkirche in Gmunden und am Sonntag, den 28. April 2024 in der Pfarrkirche St. Georgen im Attergau um 19.30 Uhr aufgeführt.

Authentischen Hörgenuss verspricht die Verwendung von Originalinstrumenten durch das bewährte Gmunder Ensemble „Musica gratia“. Die Solostimmen werden von Martina Neubauer (Sopran), Johanna Krokovay (Alt), Johannes Bamberger und Jakob Pilgram (Tenor) sowie Matthias Helm (Bass), gestaltet.



NEUES

AUS DEM TOURISMUSVERBAND

ATTERSEE-ATTERGAU
salzkammergut

5. Vollversammlung des Tourismusverbandes Attersee-Attergau Jänner 2024

Gut besucht war die diesjährige Vollversammlung des Tourismusverbandes Attersee-Attergau, am 29. Jänner 2024, im Nikolaus Harmoncourt Saal in der Musikschule in St. Georgen im Attergau.

Erfreulich ist der positive Abschluss des Budgets 2022 und der Ausblick auf die kommenden Projekte für dieses Jahr.

Großes Lob kam von den anwesenden Bürgermeistern und der Regatta für die erfolgreiche und konstruktive Zusammenarbeit. Der Blick in die Zukunft ist zuversichtlich und mit den geplanten Vorhaben im neuen Jahr (AtterCAMPUS – die Betriebsakademie in der Region Attersee-Attergau, Kooperationen mit Presse und Wirtschaft und ein prall gefüllter Marketingplan) auch vielversprechend.

Für die zahlreiche Teilnahme und die gute Zusammenarbeit in der Region bedankt sich der Tourismusverband Attersee-Attergau mit Angelina Eggl und Team.



Laufend über die aktuellen Projekte und Veranstaltungen in der Region informiert sein attersee-attergau.salzkammergut.at



MS ST. GEORGEN IM ATTERGAU

Wintersportwoche Gosau der 3. Klassen der Mittelschule St. Georgen im Attergau



Ausreichend Schnee in bester Qualität durften die 3. Klassen von 08. Jänner 2024 bis 12. Jänner 2024 auf der Skipiste in Gosau genießen.

Im Vital Hotel Gosau wurden alle Beteiligten Tag für Tag mit wunderbaren Gerichten und Spezialitäten beglückt,

sodass auch der Aufenthalt abseits der Piste zu einem wunderbaren Erlebnis wurde.

Auf der Skiwoche waren nicht nur die Wintersportfähigkeiten der Schüler/innen gefragt, sondern auch ihre Kreativität. Durch eine selbst gestal-

tete Talentshow der Schüler/-innen kamen auch viele schauspielerische Talente ans Licht.

Diese ereignisreichen und die Gemeinschaft stärkenden Tage auf der Skiwoche werden den Schüler/-innen lange Zeit in Erinnerung bleiben.



ROTES KREUZ OBERÖSTERREICH | VÖCKLABRUCK



Auszeichnungen für Mitarbeiter:innen des Roten Kreuzes

Ohne das freiwillige Engagement wäre der Rettungsdienst im Bezirk Vöcklabruck undenkbar. Mehr als die Hälfte der Rettungsdienste werden durch freiwillige Rettungssanitäter:innen - neben dem Einsatz von Hauptberuflichen und Zivildienern - geleistet. 24 Stunden, sieben Tage die Woche leisten sie einen wertvollen und lebensrettenden Dienst für die Bevölkerung. Am 29. November 2023 würdigte Landeshauptmann Mag. Thomas Stelzer das außergewöhnliche Engagement langjähriger Mitarbeiter:innen und verlieh ihnen die Rettungsdienstmedaille des Landes Oberösterreich.

Einer davon ist der St. Georgener Hans Voraberger, der bereits seit 50 Jahren freiwillig als Rettungssanitäter wertvolle Einsätze leistet.

Hans Voraberger ist ein besonderes Vorbild gelebter Menschlichkeit innerhalb der großen Rotkreuz-Familie. Seine große Bescheidenheit und seine Zuverlässigkeit zeichnen ihn aus. „Es ist mir wichtig, Menschen in schwierigen, belastenden Situationen beizustehen. An der Ortsstelle wiederum gefallen mir besonders die Kameradschaft und das Zusammenstehen aller“, so der Geehrte über seine 50jährige Erfahrung im Roten Kreuz.

Stolz auf die Freiwilligen in den Reihen des Roten Kreuzes

Neben Hans Voraberger wurden am 29. November 2023 sechs weitere Kolleg:innen für ihre langjährige Tätigkeit beim Roten Kreuz Vöcklabruck ausgezeichnet. „Menschen, die sich für die Bevölkerung einsetzen sind besonders wichtige Säulen der Zivilgesellschaft. Sie tun dies mit unglaublich viel Herzblut, aus Liebe

zum Menschen und geben in zahlreichen Einsätzen alles um Leben zu retten. Wir sind stolz auf jede und jeden Einzelnen und danken ihnen aus ganzem Herzen“ zeigt sich Bezirksgeschäftsführer und Bezirksrettungskommandant Mag. Gerald Schuster dankbar. Mit seinen über 1.700 Mitarbeiter:innen übernimmt das Rote Kreuz im Bezirk Vöcklabruck Verantwortung in der Gesellschaft und schafft damit Sicherheit und Vertrauen.

Hans Voraberger ist auch mit 75 Jahren noch aktiv im Rettungsdienst tätig.



ROTES KREUZ | ORTSSTELLE ST. GEORGEN IM ATTERGAU

Rotkreuz-Ball am Ostersonntag

Wie jedes Jahr lädt das Rote Kreuz St. Georgen im Attergau auch heuer am Ostersonntag, 31. März 2024, wieder zum traditionellen Rotkreuz-Ball im Attergauer Schulzentrum herzlich ein. Es erwarten Sie Live-Musik, DJs und eine große Tombola. Karten können wieder im Vorverkauf bei den Mitarbeiter/-innen sowie an der Abendkasse (begrenzte Anzahl) erworben werden. Das Rote Kreuz St. Georgen im Attergau freut sich auf Ihren Besuch!

Als Lesecoach Kinder fürs Lesen begeistern

Lesecoaches wecken Begeisterung und Freude für Bücher und die Welt der Geschichten. Gutes Leseverständnis ist Grundvoraussetzung für einen gelungenen Bildungsweg. Oder in den Worten von Aldous

Huxley: „Wer zu lesen versteht, besitzt den Schlüssel zu großen Taten, zu unerträumten Möglichkeiten.“

Lesen, der Schlüssel zu großen Taten und unerträumten Möglichkeiten

Ungefähr 30 Prozent der Pflichtschulabsolvent:innen können nicht Sinn erfassend lesen, wodurch sie geringere Chancen am Bildungs- und Arbeitsmarkt haben. Diese Defizite ziehen sich noch immer zu häufig in die nächsten Generationen. Studien bestätigen, dass Bildung in Österreich noch immer vererbt wird. Dadurch verliert die gesamte Gesellschaft, denn der Fachkräftemangel schlägt sich negativ auf die Wirtschaft nieder und auch das Gestalten gesellschaftlicher Belange obliegt überwiegend Menschen mit gehobener Bildung. Dadurch verteilt sich Verantwortung auf zu wenig Schultern. Und so bleibt so mancher Kindertraum ungeträumt,

wie auch das Zitat von Aldous Huxley nahelegt.

Die Rotkreuz-Lesecoaches setzen genau hier an, widmen sich einmal in der Woche in ihrer Freizeit für mindestens eine Stunde einem Kind, lesen gemeinsam und wecken Freude für die Welt der Bücher. Dieses Programm ist eine Ergänzung zum Volksschulunterricht und wird in enger Abstimmung mit den Eltern und Pädagog:innen angeboten.

Wer jetzt überlegt, auch Rotkreuz-Lesecoach zu werden, kann sich gerne genauer erkundigen bei Sandra Stiegler unter der Telefonnummer +43 7672 / 28144-236 oder per Mail sandra.stiegler@o.rotekreuz.at. Das Rote Kreuz freut sich, wenn es dank vieler Lesecoaches noch mehr Kindern bessere Chancen auf Bildung und gesellschaftliche Gestaltung ermöglichen kann.



Infos über die örtlichen Ärzte:



Dr. Gerald Kitzberger - Ärztezentrum

Attergaustraße 27, 2. Stock
Tel.: 07667 / 88 57

Ordinationszeiten:

Mo., Do. und Fr.: 07:30 - 11:30 Uhr
Di.: 07:30 - 11:30 und 16:30 - 18:30 Uhr
Mi.: 16:30 - 18:30 Uhr

Dr. Rita Pfeifer - Ärztezentrum

Attergaustraße 27, 1. Stock
Tel.: 07667 / 80600

Ordinationszeiten:

Mo., Di., Mi. und Fr.: 07:30 - 11:00 Uhr
Mo.: 14:00 - 17:00 Uhr
Do.: 16:00 - 19:00 Uhr

Dr. Stefan Kann - Ärztezentrum

Attergaustraße 27, 2. Stock
Tel.: 07667 / 63 03

Ordinationszeiten:

Mo.: 07:30 - 11:30 Uhr
Mi.: 07:30 - 11:30 Uhr
Do.: 14:00 - 18:00 Uhr
Fr.: 07:30 - 11:30 Uhr

Dr. Markus Wenger-Oehn

Seestraße 2, 4865 Nußdorf am Attersee
Tel.: 07666 / 80 44

Ordinationszeiten:

Mo., Di., Mi. und Fr.: 07:30 - 11:30 Uhr
Mo. und Do.: 17:00 - 19:00 Uhr

Dr. Birgit Beyer

Kirchenstraße 28, 4864 Attersee am Attersee
Tel.: 07666 / 20 623

Ordinationszeiten:

Mo., Di., Do. und Fr.: 07:30 - 11:30 Uhr
Mi.: 18:00 - 20:00 Uhr
Do.: 18:00 - 20:00 Uhr

Dr. Pedram Edalati

Oberwang 135, 4882 Oberwang
Tel.: 06233 / 82 07

Ordinationszeiten:

Mo., Do. und Fr.: 08:00 - 12:00 Uhr
Di.: 08:00 - 12:00 und 16:00 - 18:00 Uhr
Mi.: 16:00 - 18:00 Uhr

Gynäkologin Dr. Elisabeth Haas - Ärztezentrum

Attergaustraße 27
Tel.: 0677 / 64 59 67 28

Ordinationszeiten:

Di.: 09:00 - 14:00 Uhr
Do.: 09:00 - 12:00 Uhr

Zahnarzt Dr. Dominik Kölbl

Attergaustraße 47, 4880 St. Georgen im Attergau
Tel.: 07667 / 8735

Ordinationszeiten:

Mo., Di., und Do.: 08:00 - 16:00 Uhr
Mi. und Fr.: 08:00 - 13:00 Uhr

Zahnarzt Dr. Peter Nagl - Ärztezentrum

Attergaustraße 27, 1. Stock
Tel.: 07667 / 8 0626

Ordinationszeiten:

Mo.: 08:00-12:00 Uhr - sowie nach Vereinbarung
Di.: 12:00-16:00 Uhr
Mi.: 08:00-13:00 Uhr
Do.: 12:00-16:00 Uhr - sowie nach Vereinbarung
Fr.: 08:00-11:00 Uhr

Notruf: 144

Hausärztl. Notruf: 141

Wenn's weh tut: 1450

Apothekennotruf: 1455



BERATUNGSTERMINE

KOSTENLOSE RECHTSBERATUNG

jeden 1. und 3. Freitag im Monat
von 08:30 Uhr bis 10:00 Uhr im Marktgemeindeamt
Um verbindliche Voranmeldung wird gebeten.
gemeinde@st-georgen-attergau.ooe.gv.at,
Tel. 07667/6255

ELTERN-MUTTERBERATUNG DES LANDES OÖ

jeden 4. Montag im Monat,
von 15:00 Uhr bis 17:00 Uhr im Haus der Kultur
Attergaustraße 31, Infos unter 07672/702-73421

Redaktionsschluss für die nächste Zeitung: Freitag, 07. Juni 2024

Impressum: Medieninhaber (Verleger, Herausgeber, Alleineigentümer zu 100%) Marktgemeinde St. Georgen im Attergau
Für Inhalt verantwortlich: Bgm. Friedrich Mayr-Melnhof, BSc; Layout: Julia Buchstätter
Foto: Marktgemeinde, Privat
4880 St. Georgen im Attergau, Attergaustraße 21, Tel.: 07667/6255 - 0
gemeinde@st-georgen-attergau.ooe.gv.at; www.st-georgen-attergau.ooe.gv.at; DVR 0378518;
Blattlinie: Offizielles Mitteilungsblatt der Marktgemeinde St. Georgen im Attergau für kommunale Informationen und Lokalberichte
Druck: Druckerei Haider Manuel e.U.;
Auflage: 2.450 Stück

Auf der Homepage der Marktgemeinde St. Georgen i. A. unter www.st-georgen-attergau.ooe.gv.at finden Sie alle wichtigen Informationen betreffend öffentlicher Serviceleistungen.

Wir sind für Sie erreichbar von **Mo. - Fr. 08:00 - 12:00 und Do. 13:30 - 18:00 / Tel.: 07667 / 62 55**